Bronzefigur „Marktfrau Ringelstein“

Schlagwörter: Denkmal (Gedächtnisbauwerk)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Koblenz
Kreis(e): Koblenz
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Bronzefiguren "Der Schutzmann Otto" und die "Marktfrau Ringelstein": eines der Kleindenkmäler aus der Reihe der Koblenzer Originale auf dem Münzplatz in der Koblenzer Altstadt (2014).
Fotograf/Urheber: Serwas, Anna



Die Marktfrau Ringelstein befindet sich auf dem Münzplatz und steht in der Nähe des Polizeireviers, in dem von 1952 bis 1978 Polizisten ihren Dienst taten. Sie sitzt neben dem Schutzmann Otto. Ihr riefen die Kinder früher immer zu *„Frau Ringelstein, Frau Ringelstein, doh, heft en gruße Hond sain Bein. Dä pinkelt an die Mann Spinat. Dat mischt dä Krom suh delikat“* („Mann“ ist der Weidenkorb). Noch bis in die 1960er Jahre war der Münzplatz der Marktplatz der Stadt. Auch heute findet jeden Samstag ein Wochenmarkt auf dem Münzplatz statt.

Die beiden Bronzefiguren sind vom Bildhauer Fritz Berlin (1924-1997) hergestellt worden. Die Schutzmänner (Polizisten) des legendären Polizeireviers 1 halfen die die Marktfrauen beim Tragen ihrer Ware und wurde dafür mit Gemüse belohnt. Zwischen den beiden Branzefiguren ist folgender Spruch zu lesen: *„Die Maatfrau sät zom Schutzmann, dat es mir jetzt zo bont. Do hat gepinkelt an mein Mann dä Nobersch ihre Hond“* (Mann = Weidenkorb mit Gemüse, Nobersch = Nachbar, Verf.). Die Koblenzer Marktfrauen wurden als „Huckeweiber“ bezeichnet genannt, weil sie den ganzen Tag am Stand saßen und auf Kundschaft warteten. Neben Frau Ringelstein waren Borns Käth, Hassels Liss und Lewersch Bäb Marktfrauen mit dem Herzen am rechten Fleck.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Internet

denkmalplatz.de Fritz Berlin (abgerufen: 13.03.2015)

Literatur

Gniffke, Manfred; Otto, Werner (2012): Koblenz. Gudensberg-Gleichen.

Hoewer, Eugen (1950): Koblenzer Originale. Koblenz-Pfaffendorf.

Bronzefigur „Marktfrau Ringelstein“

Schlagwörter: Denkmal (Gedächtnisbauwerk)
Straße / Hausnummer: Münzplatz
Ort: 56068 Koblenz
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1978
Koordinate WGS84: 50° 21 40,63 N: 7° 35 41 O / 50,36129°N: 7,59472°O
Koordinate UTM: 32.400.046,35 m: 5.579.745,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.400.081,47 m: 5.581.537,53 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bronzefigur „Marktfrau Ringelstein““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-108162-20141120-2 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**